Presseinformation

Hamm/Lippstadt, 06. Januar 2026

HOCHSCHULE HAMM-LIPPSTADT

Prof. Dr.-Ing. Kira Kastell
Präsidentin

Johanna Bömken
Leiterin Kommunikation und Marketing

Fon +49 2381 8789 - 105

johanna.boemken@hshl.de

Hamm, 06.01.2026

Öffentliches Vortragsprogramm an der Hochschule Hamm-Lippstadt im Januar

An der Hochschule Hamm-Lippstadt (HSHL) finden in den ersten Wochen des neuen Jahres mehrere spannende Vorträge statt, die sich ebenso an alle interessierten Bürger*innen, wie auch die Studierenden richten. Zwei Vorträge behandeln das Thema „Wirtschaftswachstum“, ein Vortrag geht auf die Auswirkungen von Künstlicher Intelligenz am Arbeitsmarkt ein. Alle Vorträge können ohne Anmeldung besucht werden und der Eintritt ist frei. Sie finden statt am Campus Hamm der HSHL an der Marker Allee 76-78.

Den Anfang macht am Donnerstag, 08.01.2026 um 16:00 Uhr Volkswirt Niko Paech mit dem Vortrag „Nachhaltigkeit, Wachstum und die Grenzen der Politik“. Paech hat in Deutschland den Begriff der „Postwachstumsökonomie“ geprägt und gilt als Verfechter der Wachstumskritik. Der Vortrag ist Teil der Reihe „Uncertain Futures – Perspektiven für demokratische Resilienz und nachhaltige Transformation“. Der Vortrag findet im Hörsaal HAM 3 im Gebäude H1 statt.

Am Donnerstag, 15.01.2026 geht es um 18:00 Uhr weiter mit dem Vortrag von HSHL-Professor Dr. Christoph Harff, Lehrgebiet „Internationale Wirtschaftsbeziehungen und Verhaltensökonomie“. Er referiert zur Frage: „Nützliches Wissen & kreative Zerstörung als Wachstumstreiber für Europa?“ Damit greift er das Thema der Rolle von technischen Innovationen auf nachhaltiges Wirtschaftswachstum auf, welches jüngst auch durch die Verleihung des Alfred-Nobel-Gedächtnispreises für Wirtschaftswissenschaften an die drei Wachstumsforscher Joel Mokyr, Philippe Aghion und Peter Howitt Beachtung fand. Der Vortrag findet im Hörsaal HAM 4 im Gebäude H1 statt.

Am Dienstag, 20.01.2026 widmet sich ab 17:00 Uhr HSHL-Professor Dr. Uwe Kleinkes, Lehrgebiet „Technologiemarketing“, den Auswirkungen Künstlicher Intelligenz auf die Arbeitswelt. Sein Vortrag trägt den Titel „800k Jobs können wackeln oder entstehen: Willkommen im KI-Arbeitsmarkt“. Hierin beleuchtet er, vor welchen Szenarien Unternehmen und Beschäftigte stehen könnten, wenn mehr und mehr KI-Anwendungen Einzug in den Arbeitsalltag erhalten. Der Vortrag findet im Hörsaal HAM 5 im Gebäude H1 statt.

Weitere Informationen:

www.hshl.de/veranstaltungskalender

Über die Hochschule Hamm-Lippstadt:

Die Hochschule Hamm-Lippstadt (HSHL) bietet innovative und interdisziplinäre Studiengänge aus den Bereichen Ingenieurwissenschaften, Naturwissenschaften, Informatik und Wirtschaft an. In 14 Bachelor- sowie zehn Masterstudiengängen qualifizieren sich an der HSHL derzeit 4500 Studierende praxisorientiert für den späteren Beruf. An den beiden Campus in Hamm und Lippstadt verfügt die Hochschule über modernste Gebäude und rund 15.000 Quadratmeter Laborfläche für zukunftsorientierte Lehre und Forschung. Für das

Postanschrift
Hochschule Hamm-Lippstadt
University of Applied Science
Marker Allee 76 – 78
59063 Hamm

Besucheradresse
Gebäude H 2.1
Marker Allee 76 – 78
59063 Hamm

Web
hshl.de

rund 450-köpfige Team um Präsidentin Prof. Dr.-Ing. Kira Kastell und Kanzlerin Sandra Schlösser bilden besonders Toleranz, Chancengleichheit und Vielfalt die Grundlage für eine Arbeit, die nachhaltig zur gesellschaftlichen Entwicklung beiträgt.

www.hshl.de